

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 86 (2013)

Heft: 4: 100 Jahre schweizerischer Fourierverein : 1913-2013

Rubrik: Herausgegriffen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herausgegriffen

ARMEE-LOGISTIK

86. Jahrgang. Erscheint 11-mal jährlich
(monatlich, Doppelnummer 7/8). ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 4549 (WEMF 2012).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK) / Armee Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementsspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelpreis Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2.

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat 079 346 76 70, Telefon Geschäft 044 258 40 10, Fax 044 258 40 30, E-Mail: swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Four Christian Schelker, Kaserne, 5001 Aarau, E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:
Oberst Roland Haudenschild (rh)

Sektionsnachrichtenredaktor: Four Christian Schelker (cs)

Mitarbeiter: Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika).

Oberst Heinrich Wirs (Bundeshaus / Mitglied EMPA);

Member of the European Military Press Association (EMPA).

Rédaction Suisse Romande (Correspondance):

Michel WILD (mw), Huberstrasse 34, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, mobile 079 328 25 36.

Redaktionsschluss: am 01. des Monats

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Bei den jeweiligen Sektionsvorständen oder beim Zentralkassier (siehe Impressum SOLOG)

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Mühlebühl 26, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Täli 5, 5452 Oberrohrdorf, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung Armee-Logistik,

Four Christian Schelker, Kaserne, 5001 Aarau, Telefon Geschäft 044 258 40 10, (Hr. Walder), Fax 044 258 40 30, E-Mail: swalder@bluewin.ch, Inseratenschluss: am 01. des Monats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Satz: Druckerei Triner AG

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangerter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Schweiz. Fourierverband

OLTEN und ZOFINGEN, den 24. März 1919.

Werte Kameraden!

Mit Zirkular vom 10. August 1916 hat der Vorstand Ihnen Kenntnis gegeben, dass er beschlossen habe, die Tätigkeit während der Kriegszeit einzustellen. Es bestand jedoch bei jener Beschlussfassung nicht die Absicht, die Ruhepause so lange auszudehnen, wie dies nun in der Folge der Fall war. Verschiedene Faktoren trugen hiezu bei. Vor allem eine längere Krankheit, die unsern Präsidenten Stump schon im Jahre 1917 befiel und welcher er im Sommer 1918 erlegen ist. Der Vice-Präsident Kamerad Schneider, ist, wie uns bekannt wurde, ihm ebenfalls im Tode nachgefolgt. — Der Aktuar hat dann im Sommer 1918 das Erbe übernommen und den Rest des Vorstandes einberufen. Dieser hat eine Generalversammlung auf Ende Juli 1918 beschlossen. Die Vorbereitungen für die Tagung, die in Aarau hätte stattfinden sollen, waren im Gange, als die Verbreitung der Grippe-Epidemie dem Versammlungsverbot rief. Seit längerer Zeit schon hindert die Einstellung des Bahnverkehrs an Sonntagen die Einberufung der Versammlung. Eine solche muss aber unter allen Umständen in nächster Zeit stattfinden. —

Unsere Kameraden der romanischen Schweiz haben letztes Jahr eine eigene Sektion gegründet, deren Mitgliederzahl heute ca. 200 beträgt. Wir stehen mit ihnen in freundschaftlichen Beziehungen.

Aber auch wir sind nicht untätig geblieben. Gemeinsam mit den Welschen haben wir eine Eingabe an das schweiz. Militärdepartement gerichtet, worin eine Hebung der Stellung des Fouriers in der Armee nach verschiedenen Richtungen verlangt wurde. Eine Delegation bestehend aus 3 welschen und 3 deutschschweiz. Fourieren, hat die Postulate in einer Audienz bei Bundesrat Decoppet vertreten. In der Folge sprach wieder eine Delegation beim Armee- kriegskommissär, sowie beim Oberkriegskommissär vor. Hier über die Verhandlungen zu berichten, ist nicht der gegebene Ort. Wir können mit Genugtuung feststellen, dass unsere Begehrungen bei allen Instanzen wohlwollend aufgenommen wurden.

Sie sehen also, wir sind schon längst wieder an der Arbeit und wir werden Ihnen erfreulichen Bericht hierüber erstatten können. — Mit dem schweiz. Unteroffiziersverein sind wir zwecks Zusammenschluss in Unterhandlungen.

Die finanzielle Seite unseres Vereins sieht allerdings böser aus. Seit 1914 wurden keine Beiträge mehr eingezogen. Wir sind genötigt, so rasch wie möglich wieder einen Kassabestand herzustellen. — Kamerad Cav. Fourier Meyenrock in Hölstein (Baselland) wird sich erlauben, die Nachnahmen für einen Jahresbeitrag pro 1918 mit Fr. 4.— demnächst abgeben zu lassen. Wir hoffen gerne, dass alle unsere Kameraden am Wiederaufbau des Verbandes mitihelfen werden. Es würde uns sehr freuen, wenn der eine oder andere vielleicht freiwillig einen Beitrag leisten würde.

Alle diejenigen aber, die in den Besitz dieses Zirkulars gelangen, ersuchen wir dringend, bei allen ihnen bekannten Fourieren Propaganda zu machen und zum Beitritt einzuladen. — Nun wieder auf zur Arbeit.

Mit kameradschaftlichem Grusse,

Namens des Vorstandes,

Der Präsident:

W. Wyss, Fourier I/133,
Olten.

Der Aktuar:

G. Siegrist, Fourier II/146,
Zofingen.

Das Zirkular des Schweiz. Fourierverbandes illustriert treffend die Lage im 1. Weltkrieg. Der junge Verband hatte zu Beginn seiner Existenz mit mannigfachen Schwierigkeiten personeller und materieller Art zu kämpfen, abgesehen von den Einschränkungen für alle

Einwohner in der Schweiz. Der Aktivdienst zwang den Verband während fast drei Jahren zu einer sehr eingeschränkten Tätigkeit. Die Information erfolgte per Zirkular an die Mitglieder; ein Mitteilungsblatt bzw. Offizielles Organ gab es noch nicht. (rh)